

Coaching- und Beratungs-Vereinbarung

Ziel dieser Vereinbarung ist es, die im Erstgespräch angesprochenen Definitionen und Möglichkeiten transparent darzustellen.

Diese Vereinbarung wird zwischen _____ (Name Klient:in)
und

Hajnalka Triemer, geschlossen.

Persönliche Daten (Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und sind bei uns sicher):

Rechnungsadresse:

Telefonnummer:

E-Mai-Adresse:

INHALTE DER VEREINBARUNG:

1.) FREIWILLIGKEIT

Es ist wichtig, dass Klient:innen freiwillig zu Coaching oder Beratung kommen. Nur dann können optimale Ergebnisse erzielt werden. In dieser Vereinbarung wird festgehalten, dass der / die Klient:in aus freien Stücken und aus Wunsch nach Veränderung kommt. Auch ganz wichtig: es liegen aktuell keine psychischen Diagnosen vor, der / die Klient:in ist also im Besitz seiner / ihrer Sinne und Kräfte und übernimmt die volle Verantwortung. Falls doch Diagnosen vorliegen, wird diese mitgeteilt. In der Beratung wird nicht auf der Diagnose gearbeitet.

2.) ZEITRAHMEN

Eine Sitzung dauert zwischen 1 und 3 Stunden, je nach Anliegen, Prozess und Methode.

3.) ENTGELT & FÄLLIGKEIT

Das Sitzungshonorar beträgt € _____ exkl. USt – Kleinunternehmer:in pro 60 Minuten mit Rechnungslegung.

Sitzungsrechnungen sind üblicherweise als persönliche oder berufliche Weiterbildung für den Steuerausgleich zugelassen. Falls Sie selbständig sind, kann ich gerne eine geeignete Formulierung für die Rechnung finden. Zudem kann der SVS-Gesundheits-Hunderter eingelöst werden. Der Betrag wird pro Sitzung überwiesen.

Folgende Zahlungsmodalität wird vereinbart:

4.) AUSSTIEG & TERMINABSAGEN

Klient:innen können jederzeit aus einem laufenden Prozess aussteigen (auch wenn dies für den Veränderungsprozess nicht förderlich ist).

Terminabsagen haben bitte spätestens 48 Stunden vor dem Termin schriftlich zu erfolgen.

Wird der Sitzungs-Termin nicht zeitgerecht abgesagt, ist der o.g. Aufwands-Stundensatz fällig.

Hat der / die Klient:in das dringende Gefühl, den Coaching- oder Beratungs-Prozess generell beenden zu wollen, ist ein abschließendes Gespräch zu empfehlen.

Wenn der Prozess eventuell (zusätzliche) Leistungen von anderer Stelle erfordert (z.B. Traumatherapie, ärztliche Abklärung o.ä.). behalte mir die Empfehlung einer geeigneten Stelle vor und werde dies klar ansprechen.

5.) VERSCHWIEGENHEIT

Alle Inhalte der Sitzungen unterliegen der Verschwiegenheitspflicht und werden nicht nach außen getragen.

Ebenso werden keine Daten an Dritte weitergegeben, es sei denn, dies wird von dem / der Klient:in gewünscht bzw. ist für eine bestimmte ausgelagerte Leistung nach Punkt 6 nötig und geschieht unter Einverständnis.

Mit der Unterschrift erklär sich der / die Klient:in mit dieser Vereinbarung einverstanden, Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Datum

Berater:in

Klient:in